

**Digitaler Adventskalender
der Evangelischen Kirchengemeinde Overath
am Samstag, den 02.01.2021**

Stille der Nacht



QR Code Link zum Lied „Stille der Nacht“ von ASP

Wahrscheinlich denken einige von Euch jetzt sofort an das Lied „Stille Nacht heilige Nacht“, ich aber denke an das gleichnamige Lied von der Gothicband ASP. Lange habe ich darüber nachgedacht, ob ich die folgenden Worte wirklich schreiben kann. Die meisten Menschen wünschen sich in der Weihnachtszeit eine heitere, fröhliche und vor allem heile Welt. Die Wahrheit ist leider bitter, nicht für jeden ist die Weihnachtszeit genau dies. Ich kann Euch davon ein Lied singen, für mich gibt es seit genau zwölf Jahren keinen heiligen

Abend mit meinen geliebten Großeltern und Onkel mehr. Ich habe meine Gründe dafür, die ich hier nicht preisgeben mag. Das Lied von ASP es begleitet mich und meine Zerrissenheit in der Weihnachtszeit. Man nennt es „Fest der Liebe“, aber es gibt Menschen wie mich, für die ist es ein „Fest der Stille“, eine ganz besondere „Stille in der Nacht“. Davon berichtet das Lied, eben von der Weihnachtszeit, wie man einsam auf menschenleeren Straßen im Schnee umherirrt, seinen Wünschen nachjagt, an Häusern vorbeiläuft, aus denen ein warmer Schein dringt und fröhliche Musik. Der Protagonist des Liedes selbst wird von seinen Geistern, seinen Wünschen gejagt. Eine tiefe Kluft ist entstanden zwischen nicht mehr hören können und dem Wunsch aus seiner Not zu entkommen.

In Wirklichkeit sind es „Wölfe“, ja ich erhebe wie in dem Lied eine schwere Anklage. Eine Anklage, die viele leugnen werden, von sich abweisen und der Wahrheit nichts ins Auge sehen wollen. Viele haben vergessen, was das „Fest der Liebe“ überhaupt bedeutet, vor allem in seinen christlichen Grundwerten. Jetzt will ich mal nicht zu melodramatisch sein, aber ich möchte Euch daran erinnern, dass es die kleinen Nettigkeiten, Gesten und Freundlichkeiten sind in der es jetzt und auch die restlichen elf Monate drauf ankommt.

Ich behaupte nicht, dass dies auf alle zutrifft, aber viele Menschen vergessen die Menschen, die keinen haben, wo sie hin können. Für mich war mein Glück, ich wusste

Das Gemeindebüro ist telefonisch (02206/3466), per Fax (02206/84580) oder per Mail (overath@ekir.de) für Sie erreichbar. Bleiben Sie gesund und behütet!


Für persönliche Gespräche stehen Ihnen Pfarrerin Martina Palm-Gerhards unter der Nummer 0176 56181344, Pfarrer Karl-Ulrich Büscher unter der Nummer 01631 722059 und Pfarrerin Karin Bayer unter der Nummer 02241 9325525 zur Verfügung. Auf Instagram: evangelischejugendoverath

**Digitaler Adventskalender
der Evangelischen Kirchengemeinde Overath
am Samstag, den 02.01.2021**

mir selber zu helfen und habe zwölf wunderbare heilig Abende gefeiert, die nicht hätten unterschiedlicher sein können. So durfte ich christliche Nächstenliebe kennenlernen von Menschen von denen ich es nicht erwartet hätte und meine persönliche „Stille der Nacht“, meine Zerrissenheit zwischen einem einsamen Fest unterbrochen wurde von dem, was für mich persönlich wichtig ist, nämlich mein Glaube an die Nächstenliebe, mein persönlicher Kompass und höchstes Gebot. In einem Jahr wurde ich heilig Abend verbrachte ich mit ganz vielen Atheisten, Heiden und Agnostikern einen wunderbaren Abend des vierundzwanzigsten Dezembers. Es gab Musik, die ich sehr mag, gutes Essen und viel zu Lachen. An einem anderen Abend strandete ich, wie viele andere, getrieben davon nicht allein daheim zu sitzen, in eine Metal- und Rockbar, es war ein wirklich schöner Abend, an den ich mich gerne erinnere. In einem anderen Jahr beschloss ich mich dazu, bewusst allein sein zu wollen und mich einfach vom Fernseher berisseln zu lassen. An dem Abend hatte Gott sich wohl was anderes gedacht, denn plötzlich stand eine sehr gute, hochschwängere Freundin vor der Tür. Sie wollte nicht allein sein und wusste, meine Freunde dürfen mich immer stören. Um ihre Laune zu heben, ging ich mit ihr in die kleine evangelische Kirche in Burscheid. Ich mag diese Kirche, sie ist so magisch, aber an Weihnachten ist sie besonders magisch. Das Highlight war die Livesängerin und die strahlenden Augen meiner Freundin, welche am Ende des Abends glücklich nach Hause ging. Für jene, die noch nicht verstanden haben, warum ich dies alles berichte oder erzähle, es geht mir um folgendes. Hört in eure Herzen an Weihnachten und vergesst nicht, wofür es geht. Denkt an die Menschen, die allein sind oder sein könnten. Die sich mit großer Wahrscheinlichkeit über eine Einladung sehr freuen würden. Alle diejenigen die das Buch „A long way down“ von Nick Hornby gelesen haben oder den gleichnamigen Film gesehen haben wissen, dass es Menschen gibt die sich an Weihnachten so einsam fühlen, zusätzlich zu ihren Depressionen, dass diese den Freitod als Lösung sehen. Ja ein unangenehmes Thema insgesamt, düster und traurig. Selbstverständlich ist mir auch bewusst, dass wir nicht alle retten können, aber wir können es versuchen. Wir können versuchen die Menschen zu sehen, die uns an Weihnachten und die restlichen 364 Tage bzw. 365 Tage in Schaltjahren brauchen als Freunde, als ihre Familie. Wir sollten uns nicht mit unserer Familie daheim einsperren und einschließen, wir sollten versuchen andere in unsere Mitte zu lassen. Ja und ich weiß auch, dass es das Jahr 2020 ist und wir Corona haben. Aber ein Virus ist für mich keine Entschuldigung seine Menschlichkeit abzulegen. Es gibt viele Wege, wie wir ein gemeinsames Miteinander schaffen können. Für meinen Teil halte ich daran fest, vor allem bete und hoffe ich ganz doll, dass wenigstens

Das Gemeindebüro ist telefonisch (02206/3466), per Fax (02206/84580) oder per Mail (overath@ekir.de) für Sie erreichbar. Bleiben Sie gesund und behütet!


Für persönliche Gespräche stehen Ihnen Pfarrerin Martina Palm-Gerhards unter der Nummer 0176 56181344, Pfarrer Karl-Ulrich Büscher unter der Nummer 01631 722059 und Pfarrerin Karin Bayer unter der Nummer 02241 9325525 zur Verfügung. Auf Instagram: [evangelischejugendoverath](https://www.instagram.com/evangelischejugendoverath)



**Digitaler Adventskalender
der Evangelischen Kirchengemeinde Overath
am Samstag, den 02.01.2021**

unsere Kirchen aufhaben dürfen. Die Bars, Kneipen, Diskotheken, Restaurants und so weiter, die für viele eine Insel der Rettung aus der „Stille der Nacht“ waren, sind aus nachvollziehbaren Gründen geschlossen, umso wichtiger ist die christliche Nächstenliebe und der Zusammenhalt geworden.

Jessica Zimmermann



Das Gemeindebüro ist telefonisch (02206/3466), per Fax (02206/84580) oder per Mail (overath@ekir.de) für Sie erreichbar. Bleiben Sie gesund und behütet!

Für persönliche Gespräche stehen Ihnen Pfarrerin Martina Palm-Gerhards unter der Nummer 0176 56181344, Pfarrer Karl-Ulrich Büscher unter der Nummer 01631 722059 und Pfarrerin Karin Bayer unter der Nummer 02241 9325525 zur Verfügung. Auf Instagram: [evangelischejugendoverath](https://www.instagram.com/evangelischejugendoverath)

